

**Bericht aus der Verwaltung zur Stadtverordnetenversammlung am 18.09.2019**

## ***Öffentlicher Teil***

### **Baumaßnahmen gem. Beschluss über die Mittelverwendung 2019**

**1. Kita Rappelkiste**

Die Überarbeitung der Fassade ist abgeschlossen. Die Planung für die Erweiterung der Außenanlagen/Spielplatz wird derzeit vorbereitet.

**2. Kita Bummi (Neubau Hort Zossen)**

Der Bauantrag für den Neubau des Hort Zossen wurde beim Landkreis eingereicht.

**3. Bahnquerung Neuhof**

Die Straßenüberführung (B96) wurde noch nicht abgenommen, da noch gravierende Mängel und Restleistungen offen sind. Die Abnahme soll voraussichtlich noch in diesem Jahr erfolgen. Nach Übergabe der Flächen kann die Stadt die P+R planen und herstellen.

**4. Bahnquerung Wünsdorf**

Gemäß DB AG ist aktuell geplant die Bauleistungen in diesem Jahr auszuschreiben, sodass die Vergabe noch vor Weihnachten stattfinden kann. Im I. Quartal 2020 sollen die Bauarbeiten mit den vorbereitenden Maßnahmen (Baufeldfreimachung etc.) beginnen.

**5. Aufnahme/Beseitigung Winterschäden/Reparaturen**

Die neuen Winterschäden werden seit Anfang Juni von einem Ingenieurbüro erfasst. Eine aktuelle Liste mit den bis dahin erfassten Schäden wird es voraussichtlich zur nächsten Sitzung des Bauausschusses geben.

**6. Stadtpark, Rosengarten und Springbrunnen**

Bis auf das Podest an der Treppe zur Ruine sind alle Mauerarbeiten fertiggestellt. Die Pflanzflächen für die verschiedenen Rosenarten sind bereits fertiggestellt, sowie die Zuwegung und der Pavillon. Die Arbeiten werden bis auf ein paar Kleinigkeiten Ende September beendet sein.

Für die Umgestaltung der Nordhälfte des Stadtparks wurde der Vorschlag der Verwaltung (neue Wegeführung) angenommen.

Die dazwischenliegenden Flächen sollen als Repräsentationsflächen für verschiedene Landschaftspflegefirmen dienen.

**7. Innenstadtsanierung**

**- Ordnungsmaßnahme „Zossener Maler“**

Derzeit läuft die Planung und Ausschreibung für den Rückbau der Gebäude. Ein Planer ist beauftragt und erarbeitet derzeit die Pläne und eine Leistungsbeschreibung.

**- Neubau Parkplatz D (C)**

Alle Arbeiten einschl. Beleuchtung sind fertiggestellt und abgenommen.

Am Parkplatz Anfang der Fischerstraße neben dem Sanitätshaus Morschek werden im Herbst noch Heckenelemente gepflanzt.

**8. Umsetzung Sportanlagen/Außenanlagen**

**- Sportanlage Burgberg, Wünsdorf**

Die erneute Ausschreibung für das Pflanzlos erfolgt noch im September, sodass eine Herbstpflanzung durchgeführt werden kann.

**Schulhof, Grundschule Glienick, Bereich Spielplatz Hort + Schule**

In der 25. KW erfolgte der Baubeginn mit dem Rückbau der alten Spielgeräte. Die Einfassungen für den Spielbereich einschl. Fallschutzmaterial sind fertiggestellt. Derzeit werden die darum liegenden Flächen gepflastert. Aufgrund der enormen Lieferzeiten (ca. 16-20 Wo.) erfolgt eine Montage und der Einbau der Spielgeräte erst Mitte November.

**- Schulhof Grundschule Wünsdorf**

Die Arbeiten wurden in der 33. KW begonnen. Der Rückbau der Spielgeräte ist erfolgt. Derzeit finden Erarbeiten und Arbeiten an den Einfassungen (Palisaden) statt.

## 9. Maler- und Instandsetzungsarbeiten

Das DGH Horstfelde, Kita „Haus der kleinen Füße“, der Grundschule & Hort Glienick, die FFW Zossen, die Grundschule in Zossen (inkl. Hort), die Grundschule & der Hort Dabendorf und die Trauerhalle Nächst Neuen- dorf wurden abgeschlossen. Die FFW in Horstfelde und die Kita Oertelufer werden aktuell bearbeitet. Für 2019 sind noch geplant: der Jugendclub Zossen, das DGH Kallinchen, das Infohaus Zesch, die Trauerhallen Neuhof & Werben und die Bowlingbahn Schöneiche. Das Bauamt fordert hierfür gerade Angebote von Malerfir- men ab.

## 10. Umbau u. Erweiterung Feuerwehr Wünsdorf

Die Erdarbeiten (Los 2) wurden beendet. Die Ausschreibung und Vergabe für den Erweiterten Rohbau (Los 3) und die Kunststoffenster (Los 5) sind erfolgt. In der 34. KW erfolgten die Baustelleneinrichtung und der Baubeginn für Los 3. Die ersten Fundamente für die neue Fahrzeughalle sind bereits hergestellt. Aktuell laufen die Ausschreibungen für die Metallarbeiten (Los 6) und die Hallentore (Los 7).

## 11. Anbau FFW Nunsdorf und FFW Schünow

Mit dem Planer fanden im August ein Abstimmungstermin sowie eine Vorortbesprechung statt. Derzeit werden für beide Objekte Entwürfe erarbeitet.

## 12. Kalkschachtöfen

Da die Arbeiten an den beiden Türmen (Ofen 1 & 2) fertiggestellt wurden, erfolgte dort bereits der Abbau der Gerüste. Zurzeit werden Arbeiten am Dach und am Mauerwerk ausgeführt, die Notsicherung wird noch in diesem Jahr abgeschlossen

## 13. Instandsetzung „Alter Krug“

Das Planungsbüro hat für die Sanierung ein Konzept erarbeitet, welches zur Abstimmung mit dem Denkmal- schutz vorgelegt wurde.

## 14. Kirchplatz 7, Gewährleistung und Umbau

In der 35.KW wurden die Arbeiten abgeschlossen, sodass am 1. Oktober das Galerie-Café wieder eröffnet wird.

## 15. Wohnmobilstellplatz „Am Strandbad Wünsdorf“

Der Telekom-Anschluss für das Kassensystem konnte in diesem Monat realisiert werden. Abschlie- ßende Fundamentbauarbeiten für Kassensystem und Schrankensystem sowie Installations- und Montagear- beiten für die Geräte durch die Herstellerfirma sollen bis Ende Oktober abgeschlossen sein.

## 16. Prüfung des Jahresabschlusses 2016

Die Prüfung des Jahresabschlusses wurde mit Abarbeitung des Buchungsprotokolls des Rechnungsprüfungsamtes am 06.09.2019 abgeschlossen. Das RPA erarbeitet derzeit den Prüfbericht, der dann auf der nächsten Sitzung des Finanzausschusses beraten werden kann.

## 17. Stand Prüfung Jahresabschlüsse und Prüfung Jahresabschluss 2017

Als Termin für den Beginn der Vor-Ort-Prüfung des Jahresabschlusses 2017 steht der 14.10.2019 fest. Der JA 2017 wird durch ein Wirtschaftsprüferbüro geprüft.

Ursprünglich angedacht war die gemeinsame Prüfung der JA 2017 und 2018. Das RPA als Auftraggeber hat allerdings nur die Prüfung 2017 ausgeschrieben, so dass die Prüfung des JA 2018 dann im Anschluss stattfinden muss.

Die immer wieder in der Kritik stehende Abarbeitung der alten Jahresabschlüsse erscheint in einem anderen Licht, wenn man einen kreis- und landesweiten Vergleich zum Stand der geprüften Jahresabschlüsse in den Ämtern, Gemeinden, Städten und Landkreisen anstellt. Betrachtet man den Landkreis Teltow-Fläming (14 Kommunen einschließlich Landkreis), so stellt sich die Sachlage wie folgt dar:

geprüfte Eröffnungsbilanz 2011	13	
geprüfter Jahresabschluss 2011	13	
geprüfter Jahresabschluss 2012	10	
geprüfter Jahresabschluss 2013	9	
geprüfter Jahresabschluss 2014	8	
geprüfter Jahresabschluss 2015	5	- auch Stadt Zossen (Beschluss 18.9.19)
geprüfter Jahresabschluss 2016	4	- Beschluss Stadt Zossen vor 04.12.19
geprüfter Jahresabschluss 2017	2	- Prüfbeginn 14.10.19

Um die Prüfungen zu beschleunigen hat das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Teltow-Fläming in Absprache mit der Stadt Zossen für die Prüfungen der Eröffnungsbilanz 2011 und der Jahresabschlüsse 2011, 2012, 2014, 2015 und 2017 ein Wirtschaftsprüfungsbüro beauftragt. Auch die Prüfung des Jahresabschlusses 2018 wird aller Voraussicht nach im I. Quartal 2020 durch einen Wirtschaftsprüfer vorgenommen.

#### **18. Haushaltsplan 2020**

Durch die Fachämter wird der Mittelbedarf für 2020 bis 2024 zusammengestellt. Dieser wird wie immer alle „Wünsche“ enthalten und muss dann mit Prioritäten versehen werden. Wie in den letzten Jahren auch wird ein Haushaltsausgleich nur durch die Inanspruchnahme der Rücklage möglich sein, da allein die Belastungen aus Kreis- und Finanzausgleichsumlage über 32,5 Millionen EUR betragen werden. Hinzu kommen voraussichtliche Aufwendungen aus Gewerbesteuerumlage in Höhe von 7 Millionen EUR. 40 Millionen EUR des neuen Haushaltes werden demnach nur durch Umlagen gebunden sein.

#### **19. Mietvertrag Gesamtschule Dabendorf**

Die Bauarbeiten am Schulgebäude sind im Zeitplan, nach den Oktoberferien wird das Richtfest stattfinden. Aufgrund des Beschlusses der SVV und der vereinbarten Mietverträge ist die Stadt Zossen für die Ausstattung von Schul- und Mehrzweckgebäude verantwortlich. Aufgrund des Bauablaufes hatte die ZWG im Juli (Sommerpause) mitgeteilt, dass erste Arbeiten (Vergaben) für die Ausstattung anstehen, unter anderem die vorbereitende Installation für die Fachkabinette. Aufgrund des bereits vorliegenden Beschlusses der SVV bezüglich der Ausstattung habe ich die Arbeiten freigegeben, um den Bauablauf nicht zu behindern. Die Übersicht erhalten Sie in der Anlage (nicht öffentlich). Die finanziellen Mittel sind im Haushaltsplan 2020 und 2021 wie vorgesehen einzustellen. Ebenso die Mietzahlung ab Mitte 2020 und das Budget für die weitere Ausstattung.

#### **20. Enteignungsverfahren Nächst Neuendorf, Storchenweg**

Der Hauptausschuss hat auf seiner Sitzung am 12.9.2019 auf Vorschlag der Verwaltung die Einleitung des Enteignungsverfahrens für den Wendehammer im Storchenweg beschlossen. Das Verfahren wird noch im September 2019 eingeleitet und Sie werden regelmäßig über den Fortgang des Verfahrens informiert.

#### **21. Information zum aktuellen Bearbeitungsstand Schulamt Kita- und Hortneuaufnahmen**

In der Anlage erhalten Sie den Bericht zum aktuellen Bearbeitungsstand der Kita- und Hortaufnahmen.

Schreiber  
Bürgermeisterin